

# Lister Kirchen

Nr. 133 – August/September 2024



**Tatort: Matthäuskirche**

Mitteilungen der  
Lister Kirchengemeinde



# Liebe Leserinnen und Leser,

„Tatort: Matthäuskirche“ – was kommen einem da für Assoziationen? Blau-weißes Flatterband um die Kirche? Menschen in Ganzkörperschutzanzügen knien suchend auf dem Boden? Gleich kommt wohl auch noch Charlotte Lindholm um die Ecke – oder, besser noch: ein sich ständig kammelndes, kongeniales Paar aus Westfalen, bestehend aus einem schnöseligen Gerichtsmediziner und einem prolligen Kommissar? Die in Ehren ergraute Lena Odenthal? Passend zum kirchlichen Setting Kain & Abel, ach nein, Ehrlicher? Der singende Stoever? Vielleicht sogar Ruhrpottschnodderschnauze Schimanski? Oder längst vergessene Koryphäen wie Haferkamp oder Trimmel ...?

Tatort in Deutschland – da denkt man nicht an den realen Ort eines Verbrechens. Da denkt man an eine Institution, ein Lagerfeuer, Straßenfeger, ein Gemeinschaftserlebnis, was zum drüber Reden. Das ist wie Fußball oder „Wetten, dass ...!“ – nicht jeder schätzt es, aber alle kennen es. Du kommst nicht vorbei! Die Gedanken driften bis in Zeiten des Dreiprogrammfernsehens, als die Kugel Eis noch 30 Pfennig kostete ...

So ist auch unser „Tatort: Matthäuskirche“ positiv besetzt. Er ist nichts zum Gruseln sondern eher ein Gemeinschaftserlebnis. Ein Gemeinschaftserlebnis in einer Zeit, in der sich mehr und mehr um Spaltung und Vereinzelung dreht.

Seht her, wir sind vielfältig, alle sind willkommen!

Tim Schmitz-Reinthal



## Inhalt

<b>Andacht</b> .....	<b>Seite 3</b>
<b>Gemeindeleben</b> .....	<b>Seite 5 –7/14</b>
<b>Tatort: Matthäuskirche</b> .....	<b>Seite 8/9</b>
<b>Musik</b> .....	<b>Seite 11/12</b>
<b>Freud &amp; Leid/Seniorentreff</b> .....	<b>Seite 13</b>
<b>Kontakt</b> .....	<b>Seite 13</b>
<b>Gruppen/Veranstaltungen</b> .....	<b>Seite 15</b>
<b>Gottesdienste/Spenden</b> .....	<b>Seite 16</b>

## Impressum

Gemeindebüro: Claudia Grosser, 66.96 22  
gemeindebuero@lister-kirchen.de  
Redaktion: Nathalie Burfien, Marco Müller, Kristin Reymann,  
Tim Schmitz-Reinthal  
V. i. S. d. P.: Pastorin Nathalie Burfien,  
Wöhlerstr. 13, 30163 Hannover  
Anzeigen: Claudia Grosser, 66 96 22  
redaktion@lister-kirchen.de  
Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.  
Druck: Gemeindebriefdruckerei,  
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen  
Auflage: 11.000 Stück  
Redaktionsschluss Heft 134: 31.08.2024



## Sommer – was ist das eigentlich?

Sonne. Urlaub. Ferien. Schönes Wetter. Spaß. Lange Abende. Meer. Seen. Gemeinschaft. Aber Sommer kann für manche auch das bedeuten: Hitze. Sonnenbrand. Gewitter. Schwitzen. Sonnenstich. Drückende Luft im Büro oder der Schule.

Gerade nach dem Urlaub oder den Ferien kann das sehr erdrückend sein. Die entspannte Zeit ohne To-Do-Listen im Kopf ist vorbei und der Alltag steht wieder vor der Tür. Der nächste Urlaub ist vielleicht noch nicht wieder in Sicht. Aber August und September sind für viele Menschen auch Monate des Neuanfangs – an einer neuen Schule, in einem neuen Schuljahr oder beim Beginn eines Studiums oder eines neuen Jobs. Jedoch kann solch ein Neuanfang ebenso Ängste mit sich bringen.

Egal ob motiviert für den Neubeginn oder schon vom nächsten Urlaub träumend: Sobald der Alltag dann gekommen ist, kann es guttun, ab und zu einen Moment innezuhalten, für ein paar Minuten aus dem Alltag auszubrechen, ein paar Mal tief durchzuatmen und sich auf Gott zu besinnen. Denn im Alltag begegnen uns immer wieder kleine Hindernisse, die zwar nicht unüberwindbar sind, uns

jedoch trotzdem im Weg stehen. Manchmal fühlen wir uns dann allein oder haben das Gefühl, keine Kraft oder Zeit für diese Herausforderungen zu besitzen.

In solchen Situationen holt uns der Alltagsstress ein und genau dann ist der Moment gekommen: Innehalten, durchatmen, besinnen. Du bist nicht allein. Da ist ein Gott, der immer da ist, der dir die Kraft gibt, die du brauchst und der dich begleitet. Ein Gott, der dir zuspricht: „Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit.“ (Jesaja 41,10).

Darauf dürfen wir vertrauen – auch mitten im Alltagsstress. Denn Gott ist nicht nur bei uns, wenn wir gerade in der Kirche sitzen und beten. Gott ist jeden Tag für uns da und begleitet uns durch unseren Alltag, selbst wenn wir es nicht immer wahrnehmen.

Bente Hein,  
Diakonin im Anerkennungsjahr



Jeder Mensch  
ist etwas  
ganz Besonderes.

Und daher braucht jeder seine ganz  
individuell angepaßte Matratze.

Wir beraten Sie  
gern über Ihre beste  
»Bett-Anlage«.

**Hohmann**  
... hat Ihr Bett.

Kollenrodtstraße 7/8 · 30161 Hannover-List · Telefon 66 58 64



**HAUSHALTSAUFLÖSUNG**  
**FRANK P. R. BOCK**

UHLEMEYERSTR.25 / 30175 HANNOVER  
TEL.: 0177 / 66 33 052 FAX: 0511 – 98 865 20

Entdecken Sie  
das Becklinger  
Strohschwein

Feinkost aus Meisterhand



Wir bieten Ihnen höchste Qualität und besten  
Geschmack aus eigener Produktion in Celle.  
Täglich frisch und direkt von uns zu Ihnen.  
Besuchen Sie uns und überzeugen Sie sich von  
unserem täglich wechselnden Mittagstisch.

Mit Leidenschaft für natürliche Haltung  
und erstklassige Qualität.

Fleischerei Zimmermann, Celle  
Qualität, die man schmeckt.

📍 Filialstandort  
Raabestraße 1  
30177 Hannover/List

**Wiese** 175  
Bestattungen  
Jahre

Vertrauen Sie in Wiese-Qualität.  
Wir lassen uns jedes Jahr freiwillig  
von neutralen Experten des ZDH-ZERT zertifizieren.  
Seit sechs Generationen sind wir vertrauensvoller Partner.

Altenbekener Damm 21  
Baumschulenallee 32  
Berckhusenstraße 29  
Gartenburgstraße 38  
Lister Meile 49  
Podbielskistraße 105

**0511 957857**  
**wiese-bestattungen.de**



Fachunternehmen für  
Bestattungsdienstleistungen  
nach DIN EN 15017

*Abschied Leben*



## Macht auf die Tür!

Es ist das Jubiläumskonzert unseres Posaunenchores. 70 Jahre und 15 Melodien durch die Jahrhunderte. Die Kirche ist voll. Ich stehe im Foyer und verfolge das Tönen der Bläser aus dem Vorraum. Auf seiner Zeitenreise ist der Chor in den 1960ern angekommen. Er reitet mit uns über die Prärie des wilden Westens. Ich summe mit. Plötzlich steht ein älterer Herr neben mir. Durch die sperrangelweit geöffneten Türen hatten die Töne ihn von der Straße angezogen.

„Das sind die Glorreichen Sieben. Steve McQueen“, kommentiert er und lächelt. Er steht dort im Foyer der Kirche, traut sich nicht so ganz in den Kirchraum. Aber die Doppeltür zwischen Kirche und Foyer steht offen und so ist er Teil des Ganzen. Er wedelt mit seinen Armen, als sei er der Dirigent. Und man bekommt einen Eindruck davon, wie sehr diese Melodie ihn an irgendetwas wichtiges vor 64 Jahren erinnert. „Ahhh“, sagt er nach einer Weile und lässt die Arme sinken. „Die Glorreichen Sieben. Steve McQueen. Unerreicht!“ Dann dreht er sich um, grüßt noch einmal und verlässt die Kirche. Staunend schaue ich ihm nach und lächle.

Es wäre gut, denke ich, wenn wir die Kirchtüren häufiger offen stehen lassen würden. Offene Kirche sein, einladend und freundlich. Nicht zwingend oder klammernd, sondern auch für die da, die einfach mal schauen wollen. Wer weiß? Vielleicht erinnert sich die eine oder der andere an glorreiche Zeiten... „Unerreicht!“

Pastor Marco Müller

## Der neue Kirchenvorstand ist im Amt

Zusätzlich zu den gewählten Kirchenvorsteher:innen wurden Thomas Pfeiffer und Gerhard Ridderbusch in den Kirchvorstand berufen.

In einem feierlichen Gottesdienst wurden sie alle in ihr Amt eingeführt.

Auf der konstituierenden Sitzung wurden Catharina Erps und Gerhard Ridderbusch als gemeinsame Vorsitzende gewählt.



Vordere Reihe von links nach rechts: Gerhard Ridderbusch, René Reith-Schäfer, Angelika Czora, Kristin Reymann, Catharina Erps, Suanne Haase

Hintere Reihe von links nach rechts: Sandra Köster, Burkhard Blickwede, Thomas Pfeiffer, Monika Leese

Es fehlt: Philipp Große



Deutscher Evangelischer  
Kirchentag Hannover  
30. April – 4. Mai 2025

## Gastgeber:innen gesucht

Sie möchten neue Menschen kennenlernen? Sie haben eine freie Couch im Wohnzimmer, ein Gästezimmer oder eine Ferienwohnung, die Sie kostenfrei während des Kirchentages zur Verfügung stellen möchten?

Hier können Sie Ihr Angebot einstellen:  
[www.unterkunft-kirchentag.de](http://www.unterkunft-kirchentag.de)

## Jugendandachtspreis 2024

### Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen! (1. Korinther 16,13-14)

Der Jugendandachtspreis wird alle zwei Jahre von der Landeskirche Hannovers ausgeschrieben. Bewerben können sich Jugendliche, die eine eigene Andacht gestaltet haben. Andachten haben viele Orte. Die Sommerfreizeit oder den Jugendgottesdienst in der Kirche. Wo Menschen sich treffen, um Gott nahe zu sein, ist Andacht.



Katharina Wulfert & Lotte Schlieker

### Zwei Gewinnerinnen aus unserer Gemeinde

Aus unserer Gemeinde haben zwei Jugendliche teilgenommen, die mit uns in den letzten Jahren auch schon am Heiligen Abend Andacht gefeiert haben: Lotte Schlieker und Katharina Wulfert. Beide Andachten sollen am 25. August bei der Preisverleihung in Hildesheim geehrt werden.

Lotte Schlieker belegt den 2. Platz in der Kategorie face-to-face, ihre Andacht trägt den Titel „Mutmacher\*in“. Katharina Wulfert erhält einen Sonderpreis in der Kategorie „Symbol“ (face-to-face). Der Titel ihrer Andacht ist „Ein Reminder“.

**Katharina, Lotte, ihr habt an dem Wettbewerb teilgenommen und hattet euch das Thema durchgelesen – es ist auch die Losung für den Kirchentag 2025 in Hannover. Was war euer erster Einfall zu diesem Vers?**

**Lotte:** Meine erste Frage, als ich mich im Januar an das Thema gesetzt habe war: Warum gibt es Leid? Ich habe da auch schon was geschrieben, aber ir-

gendwie kam das nicht zu einem runden Abschluss. Dann ließ ich es lange liegen – erst am Donnerstag vor dem Abgabetermin kam mir die entscheidende Idee, nachdem die trübe Jahreszeit um war. Durch den beginnenden Frühling hatte ich einen anderen Fokus: Was macht Mut, was gibt Kraft?

**Katharina:** Ich habe den Text lang mit mir herumgetragen, mich aber erst kurz vor den Osterferien hingesetzt. Da war der erste Gedanke: Wenn das alle so leben würden, wie in dem Vers gefordert, dann ist die Welt heil, dann gibt es kein Leid. Aber: es sind auch absurd viele Forderungen, wie soll man das alles gleichzeitig erfüllen? Am besten in dem Maße, dass es genügt? Darüber habe ich dann geschrieben.

### Wie habt ihr eure Idee weiterentwickelt?

**Lotte:** Ich habe den zweiten Versuch in eins durchgeschrieben, und war auch zufrieden damit. Ich hab die Bewerbung dann am nächsten Tag fertiggemacht und direkt abgeschickt und war fein damit.

**Katharina:** Die Idee entstand bei mir im Hintergrund, die Grundstruktur. Dann hab ich einfach runtergeschrieben – erst nach und nach kamen dann die weiteren Elemente der Andacht dazu: Lieder, Gebet, Fürbitten. Und als ich das fertig hatte, kam für mich erst der richtige Schlusssatz für die Andacht, der es rund machte.

### Welche Schwierigkeiten, welche schönen Entdeckungen gab es?

**Katharina:** Je mehr ich mich mit dem Vers auseinandergesetzt hatte, desto mehr konnte ich ihn für mich nutzen. Für mich ist er seitdem eine Erinnerung, mutiger zu sein, füreinander da zu sein, auch im Kleinen. Und auch die Frage: Alles mit ein wenig mehr Liebe zu tun, darin mutiger zu sein, einander im Glauben zu stärken – welche Veränderung würde das bringen in unserer Welt?! Das wiederum hat mir Mut gemacht. Dass es nicht nur eine Utopie ist.

**Lotte:** Ich habe gemerkt, welche unterschiedlichen Formen von Andacht es gibt. Mein erster Entwurf war eher wie ein Aufsatz gestaltet. Beim zweiten Versuch habe ich eine Form gefunden, die eher an ein Gedicht erinnert. Da konnte ich viel mehr Assoziationen reinbringen und den Gedanken besser weiterentwickeln.

### Welche konkrete Botschaft lag euch beim Entwerfen und Schreiben am Herzen?

**Lotte:** Für mich: Das Wegkommen vom Optimierungsdruck vom Perfektionismus. Das sind selbst auferlegte Problematiken. Es gibt so viel Schönes um

dich herum! Wenn man auf sich wirken lässt, was es um die Menschheit herum gibt, hat alles doch seine Ruhe und etwas Natürliches. Das verändert die eigene Wahrnehmung und hilft, sich nicht so unter Druck zu setzen.

**Katharina:** Alle zusammen schaffen wir echte Veränderung, mit ein bisschen mehr an Liebe, Mut, Glauben – das ist meine Botschaft.

**Zum Schluss: Was liegt euch noch am Herzen? Was ist eure Botschaft heute?**

**Katharina:** Vergesst nicht, wie viele Möglichkeiten wir noch haben, Sachen zu verändern. Es wird alles schlimmer, das suggerieren die Nachrichten: Klimawandel, Rechtsruck, Menschen, die auf der Flucht sind – wir dürfen nicht vergessen, wie viele wir sind und dass wir gemeinsam so viel erreichen können! Und dann sollte jede Person für sich schauen: Wo liegt mein eigener Spielraum für Veränderung? Es lohnt sich, gemeinsam zu kämpfen, als Generation, als Gesellschaft, als Menschheit. Das geht im Kleinen los, im eigenen Umfeld: Einmal mehr Fahrrad fahren als das Auto zu nehmen, zum Beispiel. Einmal mehr etwas netter sein, das macht schon was aus.

**Lotte:** Nimm dir heute einen Moment Zeit, dreh die Musik laut auf, tanze! Alles einmal abschütteln, alle Gedanken loslassen, dann nochmal neu beginnen, für heute.

**Liebe Lotte, liebe Katharina, habt vielen herzlichen Dank für diesen Einblick und für eure Perspektive!**

*Pastorin Nathalie Burfiel führte das Gespräch mit Charlotte Schlieker und Katharina Wulfert*

**Neugierig geworden? Katharina und Lotte werden ihre Andachten mit uns feiern, und zwar im Rahmen des Aktionswochenendes „Tatort: Matthäuskirche“, am Sonntag, 8. September 2024. Um 10 Uhr werden wir die erste Andacht feiern, dann gemeinsam auf der Wöhlerstraße frühstücken. Den Abschluss bildet die zweite Andacht.**

## **Abends am Feuer** **„Schön wäre, wenn jetzt einer die Gitarre rausholte...“**

Man kann fast sagen, die Idee sei aus einer Bierlaune entstanden. Zwar waren alle Beteiligten nüchtern, doch war die Runde gut getränkt und in ausgelassener Stimmung – Sommerabend in einem Biergarten.



„Das müssten wir eigentlich mal in der Kirche machen“, kam es plötzlich aus der Runde und schon war die Idee geboren, ein gemütliches Beisammensein rund ums Feuer am Rondell ins Leben zu rufen. Seit etwas über einem Jahr treffen sich nun eine stetig wachsende Zahl großer und kleiner Gäste allmonatlich am Feuer zum Stockbrot backen. Manchmal gibt es auch Kartoffeln aus der Glut mit Quark, Butter und Salz, Marshmallows oder Würstchen – eigentlich alles, was über einem Feuer geröstet, gebraten oder gebacken werden kann. Bei Limo, Bier oder Wein wird geklönt und gelacht, bis die Dunkelheit einbricht und es Zeit wird, das Feuer verlöschen zu lassen. Wenn ihr auch Lust habt, den Mücken beim Tanzen und den Funken beim Stieben zuzusehen, dann gibt es nach den Sommerferien noch mehrfach die Möglichkeit dazu. Vorbehaltlich guten Wetters wird das Feuer **am 5. August sowie am 2. und 30. September** nochmal entfacht. Im Oktober schauen wir mal, was die Großwetterlage sagt...

Das Zitat in der Überschrift stammt übrigens von einer der Feuerbesucherinnen, die sich an ihre Pfadfinderinnentage erinnert fühlte. Vielleicht erfüllt sich dieser Wunsch am Feuer auch einmal, bis dahin ist es auch schön, mit dem unvergleichlichen Geruch von Lagerfeuer in Kleidung und Haaren nach Hause zu gehen.

*Cristin Schlieker*



# Spannung, Spiel und Semmeln

## 6. bis 8. September 2024

Feiern können wir – und wir laden dazu auch ein: Zwei Jahre nach der Vesperkirche und ein Jahr nach dem Revival derselben heißt es im September 2024 „Tatort: Matthäuskirche“. Ein ganzes Wochenende lang ist unsere Kirche vom 6.9. bis 8.9. Ort des Geschehens– und zwar mit viel Liebe zum Detail, mit offenen Türen für Jung und Alt, Groß und Klein, Mann und Frau und Divers. Für Freunde spannungsreicher Erzählungen und Freundinnen sportlicher Glanzleistungen – und natürlich für Fans des Frühstücks unter freiem Himmel auf der gesperrten Wöhlerstraße: Semmeln inklusive, alles weitere bringen die Gäste mit, denn bei diesem Bring'n'Share-Brunch teilen wir, was da ist.

### Wir sind dabei: „Die Lange Nacht der Kirchen“

Die „Lange Nacht“ bildet den Auftakt – ganz im Zeichen des Krimis: Krimiautorin Margarete von Schwarzkopf gastiert ein weiteres Mal in unserer Kirche. Mit viel Witz und Lust auf launige Erzählungen begeisterte sie schon im letzten Jahr. Mit dem „kriminologischen Klavier“ sorgt Johannes Begemann für thematisch passende Unterbrechungen: Derrick, Miss Marple und James Bond lassen grüßen. Wer Gefallen an atemberaubenden Fällen hat, wird auch am weiteren Verlauf des Abends seine Freude haben. Kennen Sie die verrücktesten Kriminalfälle des Buches der Bücher? Die Bibel hält eine ganze Reihe unverfrorener Erzählungen bereit. Beim Table Quiz wollen wir sie ans Tageslicht zerrren und das Wissen unserer Gäste prüfen. Das verspricht spannend und aufschlussreich zu werden! Pastorin Burfien wird diese „Lange Nacht“ zu einem guten Ende führen, wenn sie sich zu später Stunde einen biblischen Thriller vornimmt und in ihre Andacht verpackt.





<<< Anmelden zum StreetSoccer!

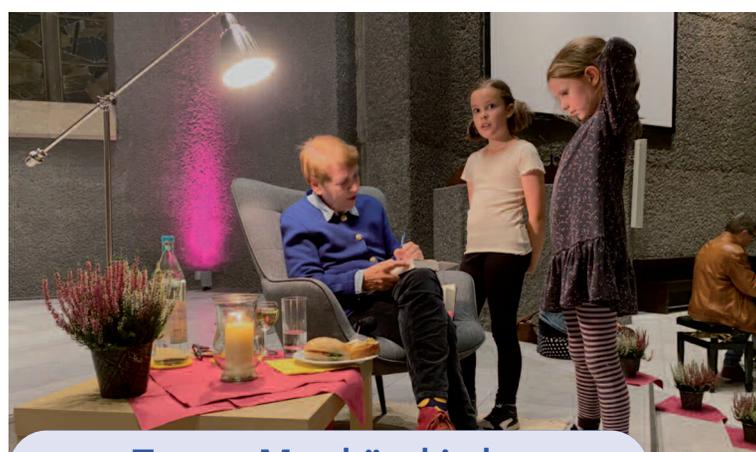
## Samstag wird es sportlich und kreativ für Kids, Teens und Familien

Der 3. Lister StreetSoccer-Cup wartet darauf, am 7.9. dem Siegerteam übergeben zu werden. Anmelden können sich Teams von vier bis sieben Spieler:innen entweder online unter [www.lister-kirchen.de/street-soccer](http://www.lister-kirchen.de/street-soccer) oder am Turniertag selbst ab 10.00 Uhr vor der Kirche. Das Turnier wird – je nach Anmeldesituation – in verschiedenen Altersgruppen ausgetragen. Also, liebe Kids und Teens: Trommelt eure Freund:innen zusammen und meldet euch. Wer keine Lust auf Fußball hat oder die Spielpausen überbrücken will, wird sich an der 7 Meter hohen Kletterwand probieren können. Vielleicht schafft Ihr es aber auch, einen neuen Rekord im Kistenklettern aufzustellen!?! Pastor Müller hatte vor zwei Jahren mit 16 Kisten keine Chance gegen ein 11-jähriges Mädchen, das mit 18 Kisten zeigte, wie es geht. Auf Koordination, Körperbalance und Konzentration kommt es an. Wer wagt es und stellt sich der Herausforderung? Neben sportlichen Angeboten lockt der Kreativkreis der Kirchengemeinde auch die Erwachsenen zum Mitmachbasteln. Unsere Freund:innen vom Lister Turm laden zu Aktionen ein und an Verpflegungsständen kann man den Hunger stillen. Ein besonderer Leckerbissen wartet am Abend auf Freunde gut gemachter Chormusik: Die Hannover City Singers geben sich in der Matthäuskirche die Ehre. Jazz, Swing und Pop stehen auf dem Programm. Oldies und aktuelle Melodien gehören zum Repertoire.

## Sonntag: Ein Tag für alle. Frühstück auf der Straße

Je eine preisgekrönte Jugendandacht eröffnet den letzten Tatort-Tag um 10 Uhr am Sonntag und beschließt ihn auch. Dazwischen wird gebruncht. Die lange Tafel auf der Wöhlerstraße lädt jede:n zum Verweilen ein. Für Semmeln sorgt die Kirchengemeinde. Alles andere sollte von den Gästen mitgebracht werden. Platz ist hier für alle – niemand soll hungrig gehen. Wir freuen uns auf ein buntes Miteinander!

Pastor Marco Müller



## Tatort: Matthäuskirche „Spannung, Spiel und Semmeln“

**Freitag, 6.9.**

**„Lange Nacht der Kirchen Hannover“**

- 19:00 Krimilesung und Klavier mit Autorin & Redakteurin Margarete von Schwarzkopf und Johannes Begemann
- 21:00 Table-Quiz rund um haarsträubende Kriminalfälle der Bibel
- 22:30 „...und es läuteten die Glocken...“ Eine Krimi-Andacht als geistlicher Ausklang (Pastorin N. Burfien)

**Samstag, 7.9.**

**Kinder, Jugendliche und Familien**

- ab 10:00 Team-Anmeldung für den 3. Lister StreetSoccer-Cup 2024
- anschl. Warmspielen der Teams, freies Bolzen auf dem Center Court
- ab 12:00 Beginn StreetSoccer-Turnier in verschiedenen Altersgruppen
- Kletterwand
- Kistenklettern
- nachmittags Stand zum Mitmach-Basteln vom Kreativkreis Bastelarbeiten
- Mobiler „Nice-Zeit“ Eisstand
- Kinderaktionen auf der Straße...
- ca. 18:00 Siegerehrung StreetSoccer-Cup
- 19:00 Konzert in der Matthäuskirche: Hannover City Singers
- Jazz | Swing | Pop | Klassiker & Balladen (s. a. S. 12)

**Sonntag, 8.9.**

**Erlebnisse in und vor der Kirche**

- 10:00 Jugendandachten zu Beginn und Ende (Katharina Wulfert & Lotte Schlieker)
- ab 11:00 Frühstücks-Brunch an langer Tafel mitten auf der Wöhlerstraße (Mitbring-Buffer – miteinander teilen, was wir haben)
- ca. 13:30 Ende der Veranstaltung



**Beukenberg** Rechtsanwälte

**Jutta Beukenberg**  
Rechtsanwältin und  
Fachanwältin für Familienrecht  
Uhlemeyerstraße 13  
30175 Hannover  
Tel. 05 11 / 59 09 10 - 90  
Fax 05 11 / 59 09 10 - 55  
www.dasfamilienrecht.de  
beukenberg@beukenberg.com

**Scheidung, Unterhalt, Eheverträge,  
Zugewinn, Vermögensauseinandersetzung,  
Sorge- und Umgangsrecht, Trennungs-  
und Scheidungsfolgevereinbarungen**



**Anzeigen in den  
Lister Kirchen:  
Neue Farben,  
Neue Größen  
Neue Kunden  
Neue Zeiten**

**Für unsere Konditionen  
wenden Sie sich bitte an  
das Gemeindebüro:  
Claudia Grosser,  
Tel. 66 96 22**

[www.wir-kaufen-ihre-immobilie.de](http://www.wir-kaufen-ihre-immobilie.de)

**SIE** möchten Ihre Wohnung oder Haus verkaufen?  
**WIR** garantieren eine schnelle Abwicklung.  
**WIR** leisten eine Anzahlung auf Ihre Immobilie.  
**WIR** erwerben für uns selbst zur weiteren Projektierung.  
**SIE** rufen uns an und wir informieren Sie unverbindlich.

Detlef Eberl  
[Beteiligungsgesellschaft mbH](http://Beteiligungsgesellschaft mbH) Tel. 05 11 / 35 34 599



**Albertinum**  
Seniorenwohnstift



**WIR SIND ZERTIFIZIERT:**  
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 696 37-0  
[www.Albertinum-Seniorenwohnstift.de](http://www.Albertinum-Seniorenwohnstift.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE



**Für Senioren bequemes Renovieren**  
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein,  
hinterlassen ein sauberes Heim!

**Gebrüder Maikowski GbR**  
**31 44 41**  
Große Pfahlstraße 26 - 30161 Hannover  
[WWW.Seniorenmaler.de](http://WWW.Seniorenmaler.de)



**Albertinum**  
Überbrückungspflege



**WIR SIND ZERTIFIZIERT:**  
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 696 37-0  
[www.Albertinum-Seniorenwohnstift.de](http://www.Albertinum-Seniorenwohnstift.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE



**Hermann Niemann**  
BESTATTUNGSINSTITUT E.K.  
Inh. Petra Niemann

- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten
- Persönliche Beratung, Hausbesuche

**Tag & Nacht** unter: (0511) **66 12 34**  
Husarenstraße 29 · 30163 Hannover  
[www.niemann-bestattungen.de](http://www.niemann-bestattungen.de) · [info@niemann-bestattungen.de](mailto:info@niemann-bestattungen.de)

**Seit 1903**  
in Familienbesitz

**Vertrauen Sie in über 100 Jahre Erfahrung im Bestattungswesen!**



**AEH**  
Ambulanter Pflegedienst



**WIR SIND ZERTIFIZIERT:**  
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 62 50 30  
[www.AEH-Hannover.de](http://www.AEH-Hannover.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE



**Tabea**  
Tagesbetreuung Demenz-Erkrankte



**WIR SIND ZERTIFIZIERT:**  
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover  
Telefon: 05 11 · 696 37-32  
[www.Tabea-Tagesbetreuung.de](http://www.Tabea-Tagesbetreuung.de)

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DIAKONIE

## NOKAT waves



NOKAT sind Nora Matthies an der Violine und Katharina Pfänder am Violoncello. Sie assoziieren mit waves Schallwellen, Puls, Vibration und Wasser als Naturphänomen. Als Ausgangsmaterial dienen klassische Werke unterschiedlicher Stile, Epochen und Herkunftsregionen.

**Samstag, 3. August, 20:00 Uhr**

### Bleib wach

So lautet das Motto der 11. Langen Nacht der Kirchen in Hannover am 6. September. Mit kreativen, kulturellen und kulinarischen Überraschungen an diesem ganz besonderen Abend laden mehr als 50 Kirchengemeinden zum Flanieren und Genießen in Hannover, Hemmingen und Langenhagen ein.

## Lange Nacht der Kirchen in Hannover



**am Freitag  
6. Sept. 2024**  
in die Nacht ab 18 Uhr

Bei der Langen Nacht der Kirchen stehen ab 18 Uhr die Türen von Kirchen und Kapellen und Gemeindezentren der christlichen Religionen Hannovers offen – in den meisten Kirchen bis 23 Uhr, manchmal darüber hinaus, hier und da nur für eine ausgewählte Zeit. Ab Mitte Juli finden Sie das detaillierte Programmheft mit den zahlreichen Angeboten auf [www.kirche-hannover.de](http://www.kirche-hannover.de). Außerdem finden Sie die gedruckten Programme in den Kirchengemeinden und kirchlichen Einrichtungen.

## Kammermusik mit Werken aus Klassik, Romantik und früher Moderne

Organisiert wird dieses Konzert von USOY: „Ukraine Spectrum of Youth“ ist eine von engagierten Jugendlichen geführte Gruppe, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, das Bewusstsein, die Bildung und die Unterstützung für ukrainische Kinder durch die Kraft der Musik zu fördern.

**Benefizkonzert zugunsten Geflüchteter  
Sonntag, 25. August, 18:00 Uhr**

Sie arbeitet unter dem Dach des gemeinnützigen Vereins ProZukunft e.V., der für die zusätzliche Unterstützung von geflüchteten Menschen ins Leben gerufen wurde. ProZukunft hat in den Sommerferien 2022 als erster Verein in Hannover Sprachkurse für ukrainische Jugendliche organisiert und durchgeführt



Unser Konzert wird von USOY in Zusammenarbeit mit dem IFF, dem „Institut zur Früh-Förderung musikalisch Hochbegabter“ der Hochschule für Musik in Hannover organisiert. Zum Redaktionsschluss stand das genaue Programm noch nicht fest. Die „Frühstudenten“ präsentieren auf erstaunlich hohem künstlerischen Niveau Kammermusik aus Klassik, Romantik und früher Moderne.

Die Kollekte ist bestimmt für ein Projekt, das über Musik und Kreativität psychosoziale Unterstützung und Inklusionshilfe für inklusive Gruppen, bestehend aus ukrainischen und deutschen Kindern und Jugendlichen, anbietet.

**Der Eintritt zu unseren Konzerten ist frei – um eine Spende zur Finanzierung der Kirchenmusik unserer Gemeinde wird gebeten.**



## Songs of Hope Benefizkonzert der Hannover City Singers

Die Hannover City Singers, ein Chor der Musikschule der Landeshauptstadt Hannover singt bei uns. Der gemischte Chor hat Freude am Improvisieren, betreibt Stimm- und Körperbildung und entwickelt sich mit Klang-, Körper- und Rhythmusübungen ständig weiter. Das Repertoire reicht von Jazz über Swing bis hin zu Pop. Aktuelle Songs liebt der Chor genauso wie Klassiker und Balladen.

Dass der Chor sich so für Musik begeistert, liegt auch an seiner Chorleiterin Agnes Hapsari Retno Windyasmoro. Die gebürtige Indonesierin studierte 2016 bis 2019 im Bereich Rhythmic Vocal Leadership in Royal Academy of Music (Det Jyske Musikkonservatorium) Aalborg, Dänemark und ist leidenschaftliche Chorleiterin. Agnes Hapsari engagiert sich in diversen Musikprojekten – diese reichen von Pop über Jazz, Soul und Swing bis hin zu eigenen, originellen Arrangements. 2020 hat sie zwei Alben herausgebracht. Unter dem Titel „Songs of Hope“ präsentiert der Chor Songs aus Pop und Jazz, in denen es um Heimat, Aufbruch und Hoffnung geht.

Die Kollekte ist für united4rescue – ein breites Bündnis zur Unterstützung der zivilen Seenotrettung, das v.a. im Mittelmeer unterwegs ist.

**Samstag, 7. September, 19:00 Uhr**



Bin ich nur  
ein Gott, der **nahe ist**,  
spricht der HERR, und  
nicht auch ein Gott,  
der **ferne ist?**

JEREMIA 23,23

Monatspruch SEPTEMBER 2024

## „Nachtgedanken“ Ein Chorkonzert zu Krieg, Klimakrise und Rechtsrutsch

Der Messiaschamberchor unter der Leitung von Ole Magers gestaltet gemeinsam mit drei Solistinnen, Sprecherin und Organist ein besonderes Konzert.

**Samstag, 21. September, 19:00 Uhr**

Inhaltlich greift das Konzert die aktuellen Krisen der Welt auf. Die Sorgen, die viele Menschen teilen, belegen häufig die Gedanken, wenn man zur Ruhe und aus dem „normalen“ Alltagsstress herauskommt.

Unter dem Titel „Nachtgedanken“ greift das Konzert all die Krisen auf, die uns genau zu diesen Ruhezeiten belasten können. So spannen sich quasi wie unsere eigenen Gedanken auch die Musikstücke von Krise zu Krise.

Dabei werden die Themen Krieg, Klimakrise und der aktuelle politische Rechtsrutsch thematisiert. Verbindendes Element zwischen den Musikstücken sind Texte der Jüdin Ilse Weber, die im Ghetto Terezin untergebracht und in Auschwitz ermordet wurde.



Es soll jedoch nicht nur Schwermütigkeit verbreiten; deshalb wird neben der Musik von u.a. R. Mauersberger, S. Zimpel, C. McDowall das Programm auch von geistlichen Werken durchzogen sein, die ein Gefühl von Heimat und Ankommen wecken sollen. Neben all der Sorge ist es wichtig, sich auch immer auf positive Aspekte und tragende Ankerpunkte im Leben zu stützen. Hier spielt für den Messiaschamberchor die geistliche Musik eine große Rolle. So erklingen weitere Werke von u.a. H. Howells, Z. Gardonyi (Vater und Sohn) und M. Duruflé.

# Freud & Leid

## Wir haben Abschied genommen von

Horst Bladauski, 90 Jahre  
Margret Hentschel, 92 Jahre  
Hedwig Kudra, 91 Jahre  
Susanne Räuschel, 52 Jahre  
Brunhilde Rodermund, 85 Jahre  
Horst Schönrock, 80 Jahre

## Es wurden getauft

Ida Maria Belka  
Lisa Aylin Hille  
Bennet Kirci  
Emilio Malia  
Hauke Malia  
Josephine Malia  
Rosalie Reihs  
Lasse Zweihoff

## Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Lore und Wolfgang Rueß

## Seniorentreff

jeweils donnerstags, 15:00 -16:30 Uhr

### 8. August – „Was wächst und blüht denn da?“

Ein Nachmittag für alle Sinne – Pflanzen in der Bibel und ihre symbolische Bedeutung

*Diakonin Elke Beutner-Rohloff*

### 22. August – Begegnung im Heiligen Land Israel und Palästina

Vier Monate lebte Norbert Liebermann in einem katholischen Kloster in Jerusalem, studierte an der Hebrew University und begegnete Friedensinitiativen in Israel und Palästina. Vor dem Hintergrund dieser Erlebnisse und Erfahrungen sprechen wir mit ihm über die aktuelle Lage, sehen Bilder aus dem Heiligen Land.

*Bei uns zu Gast: P. i. R. Norbert Liebermann*

### 12. September – Sicherheit im häuslichen Umfeld und weitere kriminalpräventive Fragestellungen

*Bei uns zu Gast: Sandra Scholz, Kriminaloberkommissarin und Kontaktbeamtin*

### 26. September – Die 50er -Jahre

Mit Elvis kommt der Rock n Roll nach Deutschland; swinging 50er; Petticoat und Polka Dots - wobei die Mode und Wohnaccessoires auch immer eine Kostenfrage sind; es entsteht vor allem bei der Jugend ein neues Lebensgefühl.

*Bei uns zu Gast: Kirsten Brandes,*

*Museumspädagogin im Museum für Alltagskultur Peine*

## Kontakte

Gemeindebüro Claudia Grosser, Tel. 0511/66 96 22  
Wöhlerstr. 13 kg.listerkirchen.hannover@evlka.de

Di bis Fr 10-12 Uhr

Mi 17-19 Uhr

Pfarramt Pastor Marco Müller, Tel. 0511/39 28 10  
marco.mueller@lister-kirchen.de

Pastorin Nathalie Burfien,

Tel. 0511/69 34 48

nathalie.burfien@lister-kirchen.de

Vikarin Paulina Pacholak,

Tel. 0511/690 998 20

paulina.pacholak@lister-kirchen.de

Diakoninnen Elke Beutner-Rohloff,

Tel. 0511/271 60 16

elke.beutner-rohloff@lister-kirchen.de

Tessa Groß, Tel. 0179/668 23 04

tessa.gross@evlka.de

Kirchen-  
vorstand Catharina Erps & Gerhard Ridderbusch  
kv-vorsitz@lister-kirchen.de

Stiftung

Kirchen-

musiker

Tel. 0511/66 96 22, [stiftung@lister-kirchen.de](mailto:stiftung@lister-kirchen.de)

Thomas Dust, Tel. 05130 / 37 93 49

[thomas.dust@lister-kirchen.de](mailto:thomas.dust@lister-kirchen.de)

Michael Rokahr, Tel. 05136 / 822 46

[michael.rokahr@lister-kirchen.de](mailto:michael.rokahr@lister-kirchen.de)

Küster und

Hausmeister

Kinder-

tagesstätte

Jan Steffens, Tel. 0511/62 33 73

[kuester@lister-kirchen.de](mailto:kuester@lister-kirchen.de)

Martina Canestrari-Begemann,

Bothfelder Str. 31, Tel. 0511/69 15 45

[kita@lister-kirchen.de](mailto:kita@lister-kirchen.de)

Kirchenkreis-

sozialarbeiterin

Ev. Beratungs-

zentrum

Super-

intendentin

Hedda Beißner Tel. 0511/36 87-119

Oskar-Winter-Str. 2, Tel. 0511/62 50 28

Bärbel Wallrath-Peter,

Tel. 0511/66 12 02

[sup.mitte.hannover@evlka.de](mailto:sup.mitte.hannover@evlka.de)

Unsere Spendenkonten finden Sie auf Seite 16

## „Alle Kinder Hand in Hand“

**Gottesdienst zur Einschulung  
Freitag, 9. August, 17:00 Uhr**

Am Freitag vor der Einschulung feiern wir auch in diesem Jahr um 17:00 Uhr einen Gottesdienst für all die Familien, für die mit dem Beginn der Schulzeit etwas ganz Neues losgeht.

Aufregung, Unsicherheit, Vorfreude – es kribbelt, wenn ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Mit dem Schulbeginn geht etwas ganz Neues los. Da tut es gut, sich Zeit zu nehmen. Für die Familie: Für sich selbst als Eltern und ggf. Geschwister. Und natürlich für die Kinder, die sich am nächsten Morgen mit Schultüte auf den Weg in die Schule machen und dort willkommen geheißen werden.



Es tut gut, sich zu vergewissern: Was auch immer da auf uns zukommt als Familie – Gott ist dabei! Wir sprechen den Kindern den Segen Gottes zu, der in all dem trägt. Und wünschen ihnen, dass sie behütet ankommen in der Schule, ihrer Klasse, mit ihren Lehrkräften und den anderen Kindern. Gemeinsam mit Lehrkräften und Kindern aus der Grundschule Mengendamm sowie mit unserer katholischen Nachbargemeinde St. Joseph werden wir ökumenisch feiern. Wer möchte, kann gern schon Ranzen und Schultüte mitbringen.

Herzlich willkommen – ohne Anmeldung!

**Kräutercafé am Rondell  
jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr  
(bei schlechtem Wetter im Gemeindezentrum)**

**Samstag, 10. August „ Es grünt so grün“**

**Samstag, 14. September „Rund um die Knolle“**

## Tauschbude

Die Sonne scheint, zwei Männer sitzen am Tisch, draußen, am Rondell vor der Kirche. Eine Familie kommt auf den Platz, die drei Kinder rennen los zu der kleinen Bude, die dort auch steht. Jedes darf sich eine Sache aussuchen, aus der Tauschbude. Schnell ist etwas gefunden – und der Papa legt auch etwas hin: aussortiertes Spielzeug, von dem sich die Kinder trennen wollten. Ein Tausch. Ein guter Tausch ist das! An einem guten Ort. Wenn ich etwas nicht mehr brauche, es in meinem Haushalt keinen sinnvollen Platz mehr hat, aber auch zu schade zum Wegwerfen ist, gibt es diesen Ort in der List: Die Tauschbude. Dort bringe ich hin, was ich nicht mehr brauche. Und stöbere: Findet sich etwas, was zu mir passt, was ich noch gebrauchen kann?



Seit April ist ein Team von Ehrenamtlichen damit beschäftigt, die Tauschbude zu öffnen und zu schließen, darin für Ordnung zu sorgen. Und sie ist beliebt: viele Menschen aus der List kommen gern hierher und schauen, was es so gibt – oder haben extra zu Hause ausgemistet. Manche bringen mehr mit als sie sich nehmen können, andere kommen gezielt, um sich etwas auszusuchen. „Es ist doch toll, zu sehen, dass etwas, das ich nicht mehr gebrauchen kann, einem anderen Menschen weiterhilft“, sagt Renate Frauendorf-Gieske, eine der ursprünglichen Initiatorinnen. Kommen Sie gern vorbei!

Pastorin Nathalie Burfien

# Unsere Gruppen & Veranstaltungen

## Wöhlerstr. 13

Krabbelgruppe (0-3)	dienstags, 10:00 - 11:00 Uhr Tell. 0511 66 96 22
Kantorei	donnerstags 20:00 Uhr Thomas Dust, Tel. 05130 37 93 49
Posaunenchor	freitags 20:00 Uhr Michael Rokahr, Tel. 05136 82 246
Kirchenband „Peter Walks The Water“	14tägig dienstags 19:00 Uhr René Reith-Schäfer rene.reith-schaefer@ lister-kirchen.de
Meditation	Kapelle der Matthäuskirche 07. + 21.08. / 04. + 25.09. 19:00 - 20:30 Uhr Michaela Gubert Tel. 0511279 17 07
Runder Tisch gegen Rechts	05.08. / 10.09., 19:30 Uhr Christiane Bühne, christiane. buehne@lister-kirchen.de
Bibel im Dialog	1. Mittwoch 07.08./04.09., 16:30 Uhr Pastor Marco Müller, Tel. 0511 39 28 10
Seniorentreff	2. und 4. Donnerstag, (Termine und Themen S. 13) Diakonin Elke Beutner-Rohloff, Tel. 0511 271 60 16
Tanzen im Sitzen	1. und 3. Donnerstag, 15:00 - 16:30 Uhr 01. + 15. + 29.08. / 05. + 19.09. Edith Kruse, Tel. 0511 66 17 60
Zukunft Leben	Renate Frauendorf-Gieske Tel. 0511 66 54 74 zukunft-leben@lister-kirchen.de
Kräutercafé am Rondell	2. Samstag im Monat, 15:00 - 17:00 Uhr 10.08. / 14.09.
Kreativkreis Bastelarbeiten	02.09. 19:00 Uhr Info & Anmeldung Renate Petersen Tel. 0511 63 69 54
Abends am Feuer	am Rondell 05.08. / 02.09. / 30.09., ab 19:00 Uhr andrea.niemeyer@lister-kirchen.de

## Hohenzollern- str. 54 (Keller)

After Hour  
für 20–27jährige  
Offener Jugendtreff

1x monatlich, 19:00–22:00 Uhr  
21.08. / 18.09.

1x monatlich, 18:00–21:00 Uhr  
26.08. / 23.09.

für Jugendliche ab 13 Jahren

Kontakt:

Tessa Groß,  
tessa.gross@evlka.de  
Bente Hein,  
bente.hein@apostel-und-  
markus.de

**Zukunft Leben lädt ein  
Workshop „Klimagerechtigkeit“  
14. September 2024, 10:30 – ca. 13:00 Uhr  
Forum St. Joseph, Isernhagener Straße 63**

Passend zum diesjährigen Motto der Fairen Woche („Fair und kein Grad mehr“) laden die St. Josephsgemeinde und die Lister Kirchengemeinde zu einem Workshop „Klimagerechtigkeit“ mit dem Kolping-Klimamobil. ein. Das Klimamobil ist ein E-Mobil, das durch ganz Deutschland fährt, um Menschen zu motivieren, sich für mehr Klimaschutz und die Bewahrung der Schöpfung einzusetzen.

Die Teilnehmer\*innenzahl ist begrenzt, die Teilnahme kostenlos.

Anmeldung bei Charleen Heineke: charleen.horoba@bistum-hildesheim.net  
oder telefonisch: unter 0511 59025726.

## KiTa-Infotag

**15. August, 15:00 Uhr  
Bothfelder Str. 31**

**Öffentliche Sitzungen des  
Kirchenvorstands  
14. August &  
11. September, 19:30 Uhr  
Gemeindezentrum, Wöhlerstraße 13**

# Unsere Gottesdienste

## August

- 04.08. 10. Sonntag nach Trinitatis  
18:00 Uhr – Waldgottesdienst  
(Eilenriede: Wilh.-Busch-Wiese/Milchhäuschen)  
Pastor Müller, Pastor Kawalla
- 09.08. 17:00 Uhr – Gottesdienst zur Einschulung  
Pastorin Burfien/Team
- 11.08. 11. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr – Gottesdienst  
Pastorin Burfien  
anschließend: Kirchenkaffee
- 18.08. 12. Sonntag nach Trinitatis  
10:30 Uhr – Kindergottesdienst ab 0 J.  
Team (Ankommen ab 10:00 Uhr)  
18:00 Uhr – playlist:leben  
Pastor Müller/Team
- 25.08. 13. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr - Gottesdienst  
Pastor Müller



### Zu weit zur Kirche?

#### Wir buchen Ihr Gottesdienst-Taxi!

Die Lister Kirchengemeinde bezahlt Ihr Taxi zwischen Plüschowstraße und Kirche bzw. Domicil und Kirche. Bitte melden Sie sich ggf. bis Freitagmittag unter 0511-669622 bei Frau Grosser im Gemeindebüro, damit wir die Fahrt bestellen können.



## Seniorenheim Domicil

16.08. & 13.09., jeweils 10:00 Uhr  
Pastor Müller

## Seniorenheim DANA

15.08. & 12.09. jeweils 10:00 Uhr  
Lektorin i.A. Schlieker

# September

- 01.09. 14. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr – Gottesdienst mit Abendmahl \*  
Vikarin Pacholak
- 08.09. 15. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr – Andacht  
Lotte Schlieker/Katharina Wulfert (s. S. 6)  
anschl. Kulturfrühstück
- 15.09. 16. Sonntag nach Trinitatis  
10:30 Uhr – Kindergottesdienst ab 0 J.  
Team (Ankommen ab 10:00 Uhr)  
18:00 Uhr – Kraftquellen-Gottesdienst  
Pastorin Burfien/Team
- 22.09. 17. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr – Gottesdienst  
Pastorin Burfien
- 29.09. 18. Sonntag nach Trinitatis  
10:00 Uhr – Gottesdienst  
Pastor Müller



\* Wir feiern Abendmahl mit Brot und Saft (Einzelkelche).

## Spenden

Ev.-luth. Lister Kirchengemeinde  
IBAN: DE16 5206 0410 7001 0526 08  
BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck Gemeindespenden  
526-63-SPEN

(ggf. weitere Angaben zum Spendenzweck,  
z.B. Kirchenmusik, KITA, Gemeindebrief...)

Verwendungszweck Lister-Kirchen-Stiftung  
925-82-ZUST Lister-Kirchen-Stiftung  
(Ihre Spende geht ins Grundstockvermögen der Stiftung)  
925-63-SPEN Lister-Kirchen-Stiftung  
(Ihre Spende kann sofort gemäß der Stiftungssatzung  
verwendet werden.)

KITA Förderverein JoMa e.V.  
IBAN: DE36 2519 0001 0793 7482 00  
BIC: VOHADE2HXXXHannoversche Volksbank eG